



Das Deutsche Historische Institut in Rom (www.dhi-roma.it) ist ein Forschungsinstitut der Max Weber Stiftung – Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland (www.maxweberstiftung.de). Das 1888 gegründete Institut dient der Erforschung der italienischen und deutschen Geschichte und Musikgeschichte in europäischen Zusammenhängen, vom frühen Mittelalter bis zur jüngsten Vergangenheit.

Für das von der Gerda Henkel Stiftung geförderte born digital Editionsprojekt „Ferdinand Gregorovius: Poesie und Wissenschaft. Gesammelte italienische Briefe“ sucht das DHI Rom zum nächstmöglichen Termin für einen befristeten Zeitraum von zwei Jahren

**eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in
als Postdoc-Stipendiat/in.**

Die **Aufgabe** besteht in allen projektspezifischen Arbeiten, vor allem in den Bereichen:

- Transkription der italienischen Korrespondenz und editorische Einrichtung der Briefe,
- Recherchen in italienischen Archiven,
- Kommentierung und Redaktionsarbeiten.

Voraussetzungen sind:

- abgeschlossene Promotion in Italianistik, Germanistik, Geschichte oder einer verwandten Geistes- und Kulturwissenschaft
- vertiefte (Brief-)Editionserfahrung und/oder Erfahrungen mit digitalen Formaten (XML-TEI), Editionsverfahren und Editionswerkzeugen (z. B. Ediarum oder andere XML-Editoren), Interesse an Webtechnologien,
- vertiefte paläographische Kenntnisse,
- Italienischkenntnisse auf muttersprachlichem Niveau, mindestens sehr gute Deutschkenntnisse,
- Kenntnisse der deutsch-italienischen Geschichte der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Wir bieten:

- eine herausfordernde und verantwortungsvolle Tätigkeit mit Platz für eigene Ideen in einem interdisziplinären und internationalen Team,
- flexible Arbeitszeitgestaltung,
- einen monatlichen Stipendiengrundbetrag von 2.000 € pro Monat.

Wir erwarten eine ziel- und lösungsorientierte Arbeitsweise, Eigeninitiative und Kommunikations- sowie Teamfähigkeit.

Die Max Weber Stiftung tritt für die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern ein und lädt ausdrücklich qualifizierte Frauen zu einer Bewerbung ein. Dies gilt entsprechend für schwerbehinderte Bewerber/-innen bei gleicher Eignung.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen) werden bis zum **22.03.2019** entgegengenommen – **ausschließlich** per E-Mail in **einer** PDF-Datei erbeten an Anika Mielost mielost@dhi-roma.it .